

Sitzung des Gemeinderates Unterdietfurt vom 5. Februar 2019

Bauanträge

Architekt Andreas Zellhuber stellte das Bebauungskonzeptes zum Neubau eines Lebensmittelgeschäftes in der Raiffeisenstraße vor. Es soll ein Ladengeschäft mit Nebengebäude entstehen. Für die geplante Verkaufsfläche sind 9 Stellplätze nachzuweisen auf eigener Fläche. Die Parkplätze sind so geplant, dass man auch beim Beladen des Kofferraums nicht auf der Straße stehen muss. Geplant ist beim Hauptgebäude ein Satteldach, der Anbau bekommt ein Pultdach. Beim Lager braucht man im Westen eine Mindesthöhe von 2,50 m. Nach Süden gibt es große Fenstertüren, die Nordseite und Ostseite bleiben ohne Fenster. Der Gemeinderat befürwortete das vorgestellte Planungskonzept einstimmig. Weiter waren zu behandeln der Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung für den Neubau einer Maschinenhalle in Mainbach 8 durch Kammergruber Christian und der Bauantrag zum Anbau an Bestandshaus von Stefan Unterblümhuber in Sprinzenberg. Beide Anträge erhielten die volle Zustimmung des Gemeinderates.

Vergabe von Aufträgen zum Neubau des Bauhofes

Vergabe Erdarbeiten

Für den Neubau des Bauhofes wurden die Erdarbeiten und Entwässerungsarbeiten ausgeschrieben. Das Gewerk beinhaltet Oberbodenabtrag, qualifizierte Bodenverbesserung mit Kalk-Zement, Auffüllkies, Entwässerungsleitungen, Frostschutzkies und Schottertragschicht. Die Angebotseröffnung fand am 29.01.2019 statt. Die Kostenschätzung lag bei 245.128 €. Die Angebote lagen unter der Kostenschätzung. Der Gemeinderat vergab den Auftrag für die Erdarbeiten und Entwässerungsarbeiten für den Neubau des Bauhof an die Firma Wimmer Transporte, Neuaich zum Angebotspreis von brutto 210.448,53 €.

Erstellung des Energieausweises für den Neubau des Bauhofes

Für jedes öffentliche Gebäude ist ein Energieausweis zu erstellen. Dieser ergibt Vorgaben für die weiteren Ausschreibungen im Bereich Heizung und anderer Gewerke. Es lagen drei Angebote vor. Den Auftrag für die Erstellung des Energieausweises erhielt Josef Peindl, Mitterskirchen, nach dem zum Angebotspreis von netto 900,00 €.

Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung Nähe Suttnerstraße

Bereits am 26.04.2018 beantragte Herr Manuel Viehhauser den Erlass einer Einbeziehungssatzung für den Bereich nordöstlich der Hofstelle an der Suttnerstraße. Für das Bauvorhaben und den beantragten Geltungsbereich für die Satzung wurde nunmehr ein endgültiger Abgrenzungsvorschlag vorgelegt. Bürgermeister Schneider verwies darauf, dass das Thema schon ausgiebig in mehreren Sitzungen diskutiert wurde. Der nunmehr vorgelegte Geltungsbereich bezieht sich nur auf ein Baugrundstück. Trotz unterschiedlicher Standpunkte der Gemeinderatsmitglieder befürwortete der Gemeinderat grundsätzlich die Aufstellung einer Einbeziehungssatzung für den vorgeschlagenen Bereich Nähe Suttnerstraße. Aufstellungsbeschluss und die Beauftragung eines Planers erfolgen aber erst, wenn nach Klärung der Kostenfrage.

Regionalplan Landshut - Geplante Aufstellung des Kapitels B III Soziales, Gesundheit, Bildung und Kultur - Gesonderte Mittelung gemäß Art. 16 Abs. 3 Satz 2 BayLplG

Der Regionalplan der Region Landshut (13) soll im Bereich B III Soziales, Gesundheit, Bildung und Kultur neu gefasst werden. Um die Daseinsvorsorge in der Region zu sichern, werden allgemeine Festlegungen zur Ausstattung der Region mit Infrastruktureinrichtungen aus dem sozialen, medizinischen (Ärzteversorgung, Krankenhäuser usw.) und Bildungsbereich Bildungseinrichtungen, -angebote, Betreuung) getroffen. Neben den sozialen Infrastrukturen werden auch kulturelle Infrastrukturen berücksichtigt. In dem neu gefassten Kapitel Soziales, Gesundheit, Bildung und Kultur sollen künftig zwei Ziele zur Gesundheitsversorgung sowie Grundsätze zur sozialen Infrastruktur, zur Gesundheitsversorgung, zum Bereich Bildung und zum kulturellen Angebot formuliert werden. Der Gemeinderat hatte keinerlei Einwendungen gegen die Planänderung.

Informationen

Winterdienst

Auf mehrere Anfragen hin informierte Bürgermeister Richard Schneider, dass an den Tagen mit Dauerschneefall die Räumbezirke zweimal geräumt und gestreut wurden, Bereiche mit Verwehungen sogar dreimal.

Informationen zur Anhörung zum Neubau der 380-kV-Freileitung

Bürgermeister Richard Schneider nahm am 28.01.2019 an der Anhörung der Gemeinden teil und berichtete. Die Gemeinden, außer Wurmansquick und alle weiteren Behörden konnten Ihre Standpunkte mit Redezeit darlegen. Neue Aspekte für Unterdietfurt ergaben sich nicht.

Antrag auf Erstaufforstung für Flurnummer 1193 Gemarkung Huldessen

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den Antrag auf Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis auf Fl. Nr. 1193 in Vordersarling übermittelt. Die Abstimmung konnte nicht mehr auf die Tagesordnung genommen werden. Die Stellungnahme zum Verfahren ist bis zum 25.02.2019 ist so nicht mehr möglich. Man einigte sich, hier eine Fristverlängerung zu beantragen, da in jedem Falle eine gemeindliche Stellungnahme abgegeben werden soll.

Straßenunterhaltungsmaßnahmen

Gerhard Vilsmaier fragte nach, wie mit den schon 2018 angedachten Straßensanierungen fortgefahen werden soll. Bürgermeister Richard Schneider wird das beauftragte Ingenieurbüro an seinen Auftrag erinnern und Aussagen anfordern.